

ANTRAG

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



17.10.2024

Die Stadt hilft endlich den Anwohnern der Siedlung Untermühle bei der Bekämpfung des Grundwasseraufstaus!

Die Landeshauptstadt München installiert wieder die im Sommer 2023 abgebauten Pumpen im Bereich des Nord-West-Sammelkanals oder schafft mittels anderer Maßnahmen wie Dükeranlagen Abhilfe beim Grundwasseraufstau am Kanal. Außerdem werden transparente Messungen der Grundwasserspiegel zusammen mit den Anwohnern durchgeführt, die ihrerseits Messstellen errichtet haben.

Begründung:

Die Anwohner der Siedlung Untermühle in Feldmoching leiden derzeit zum wiederholten Male unter dem gestiegenen Grundwasser. Diverse Keller sind in den letzten Wochen überflutet gewesen und haben Wasserschäden erlitten. Da die Stadtverwaltung die städtischen Messstellen für die Messung Dritter verschlossen und unzugänglich gemacht hat, wurden von den Anwohnern vergleichbare private Messstellen errichtet, die anscheinend ein klares Grundwassergefälle am Nord-West-Sammelkanal dokumentieren können (anders als in der Antwort des Referats für Klima- und Umweltschutz vom 6.3.24 auf unsere Anfrage vom 18.1.24 ausgeführt).

Somit reicht die Über- bzw. Unterströmung des Kanals nicht aus, um einen Grundwasseraufstau zu vermeiden. Außerdem untergräbt die Geheimniskrämerei und das Ignorieren von hohen Wasserständen das Vertrauen der Anwohner in eine transparente, korrekte Messung von Seiten der Behörden.

Prof. Dr. Hans Theiss (Initiative)
Stv. Fraktionsvorsitzender

Alexander Reissl
Stadtrat